



IF product
design
award

2 Bohrungskennzeichnung

B ohne Nabennut

K mit Nabennut

4 Form

R mit drehbarem Griff

1 3

d ₁	d ₂ H7	d ₃	d ₄	d ₅	d ₆	d ₇	b	h	l ₁	l ₂	l ₃	r	Ø Zylindergriff
100	10	22	20	30	25	27	24	9	22	34	45	39	15,5
125	12	26	24	35	28	31	28	11	27	39,5	60	49	18
150	14	26	24	38	30	34	32	10	30	44	65	58	22
200	20	40	38	50	40	44	39	13	36	53	90	81	25

Ausführung

- Kunststoff
Thermoplast (Polypropylen PP)
- verstärkt, schlagfest
- temperaturbeständig bis 80 °C
- schwarz, matt
- Nabennutbuchse
Edelstahl
nichtrostend, 1.4301
- Deckel
Kunststoff, hellgrau
- Umleggriffe
- Kunststoff, Thermoplast (Polyamid PA)
- schwarz, matt
- Umlegmechanik / Achsteil
Edelstahl, nichtrostend, 1.4305
- Nabennut P9 DIN 6885 Blatt 1 → Seite 2078
- Querbohrungen GN 110 → Seite 2080
- ISO-Passungen → Seite 2151
- Kunststoff-Eigenschaften → Seite 2158
- Edelstahl-Eigenschaften → Seite 2166
- RoHS

Auf Anfrage

- mit Sicherheits-Umleggriff
(selbsttätig rückschwenkend)

Hinweis

Bei Umleggriff-Handrädern GN 521.6 ist der Griff in der Bedienstellung in einer konischen Bohrung arretiert.

Zum Umlegen muss er zunächst in Achsrichtung aus dem Konus gezogen werden.

Durch eine Druckfeder wird der Griff in beiden Stellungen gehalten. Beim Ausklappen rastet er selbsttätig wieder ein.

Der Deckel verbirgt Befestigungselemente z. B. Vorlegescheiben, sowie vor- oder zurückstehende Wellen. Zur Montage wird er von Hand eingedrückt. Zur Demontage kann der Deckel durch leichten Druck auf den Deckelrand angehoben und abgenommen werden.

siehe auch...

- *Edelstahl-Vorlegescheiben GN 184.5 (zur axialen Befestigung)*
→ Seite 1090

Bestellbeispiel

1 2 3 4
GN 521.6-150-K16-R

1	d ₁
2	Bohrungskennzeichnung
3	d ₂
4	Form